

Art.-Nr. 501790 – Bausatz, BR 212 097-0 der D-DBG, Ep. VI
 501791 – Fertigmodell, BR 212 097-0 der D-DBG, Ep. VI
 501792 – Bausatz Digital, BR 212 097-0 der D-DBG, Ep. VI
 501793 – Fertigmodell Digital, BR 212 097-0 der D-DBG, Ep. VI

Workshoplok 2017



DAS VORBILD

Das Beschaffungsprogramm der Deutschen Bundesbahn sah Anfang der fünfziger Jahre eine dieselhydraulische Lokomotive mit 1100 PS vor. Sie sollte mit max. 16t Achslast hauptsächlich die Zügeleistungen auf Nebenbahnen und untergeordneten Hauptbahnen übernehmen und damit u.a. die Dampfloks der Baureihe 38 (preussische P8) ablösen. Nachdem 1958 die ersten Vorserienloks geliefert wurden, erfolgte die Serienproduktion der Baureihe V100.10 (später Baureihe 211) ab 1961.

Bereits nach kurzer Einsatzzeit zeigte sich, dass eine Lok mit höherer Leistung notwendig war. So entstand die Baureihe V100.20 (später Baureihe 212), die eine Motorleistung von 1350 PS aufwies. Die Maschinen wurden ab 1962 ausgeliefert und bewährten sich sehr gut. So wurden sie zur Standard-Nebenbahnlok der Deutschen Bundesbahn. Auch heute noch sind viele Maschinen bei ausländischen Bahnverwaltungen und privaten Eisenbahnunternehmen zu finden.

DAS MODELL

TILLIG

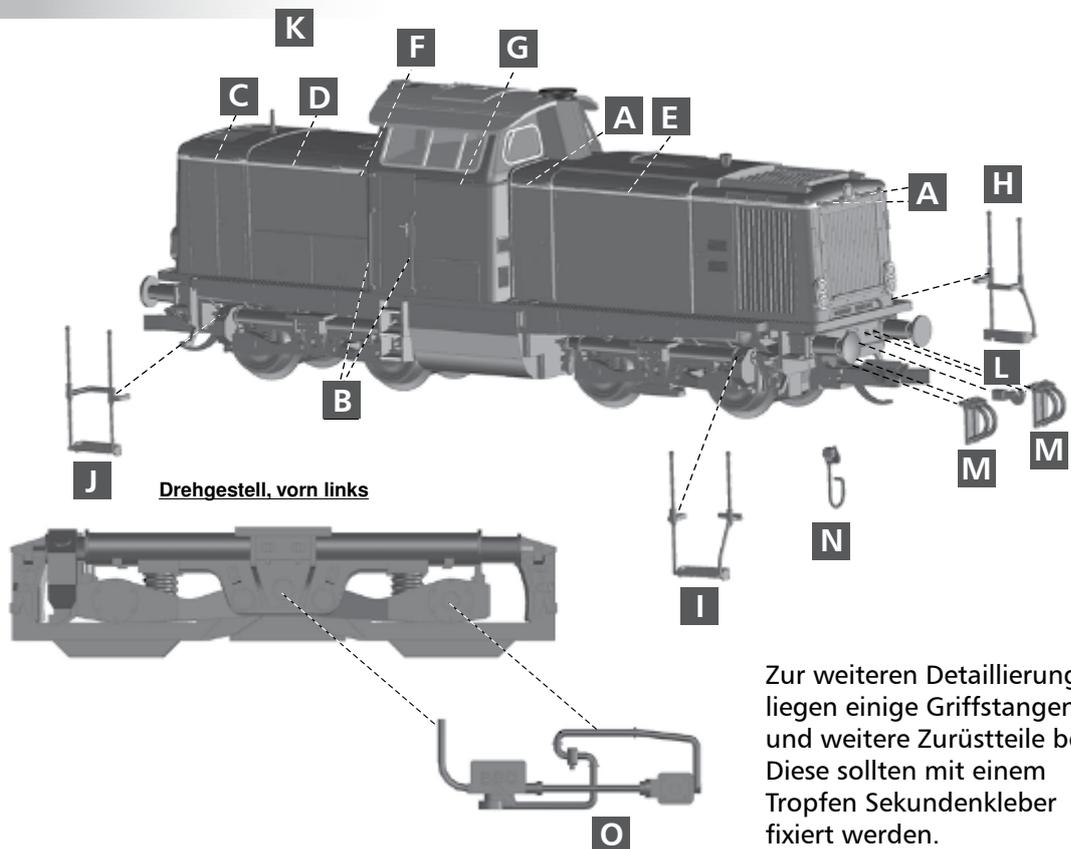
Das Modell ist maßstäblich exakt nachgebildet und besitzt eine authentische Farbgebung und Bedruckung. Alle vier Radsätze sind von einem hochwertigen Mashima-Motor angetrieben. Die Stromabnahme erfolgt ebenfalls von allen vier Radsätzen, wodurch ein reibungsloser Fahrbetrieb gewährleistet ist. Die Beleuchtung des Drei-Licht-Spitzensignals wechselt vorbildgetreu mit der Fahrtrichtung. Zur Wartung des Modells wird das Oberteil abgehoben, indem die Rastungen über den Drehgestellen gelöst werden (Vorbauteile zusammendrücken). Bitte das Getriebe nach längerer Betriebszeit nachfetten.

DIGITALSTEUERUNG

Der Einbau eines Digital-Decoders ist problemlos möglich (Lösen der Schraube an der Unterseite des Tankes). Wir empfehlen den Decoder von Uhlenbrock (TILLIG Art.-Nr. 66021).

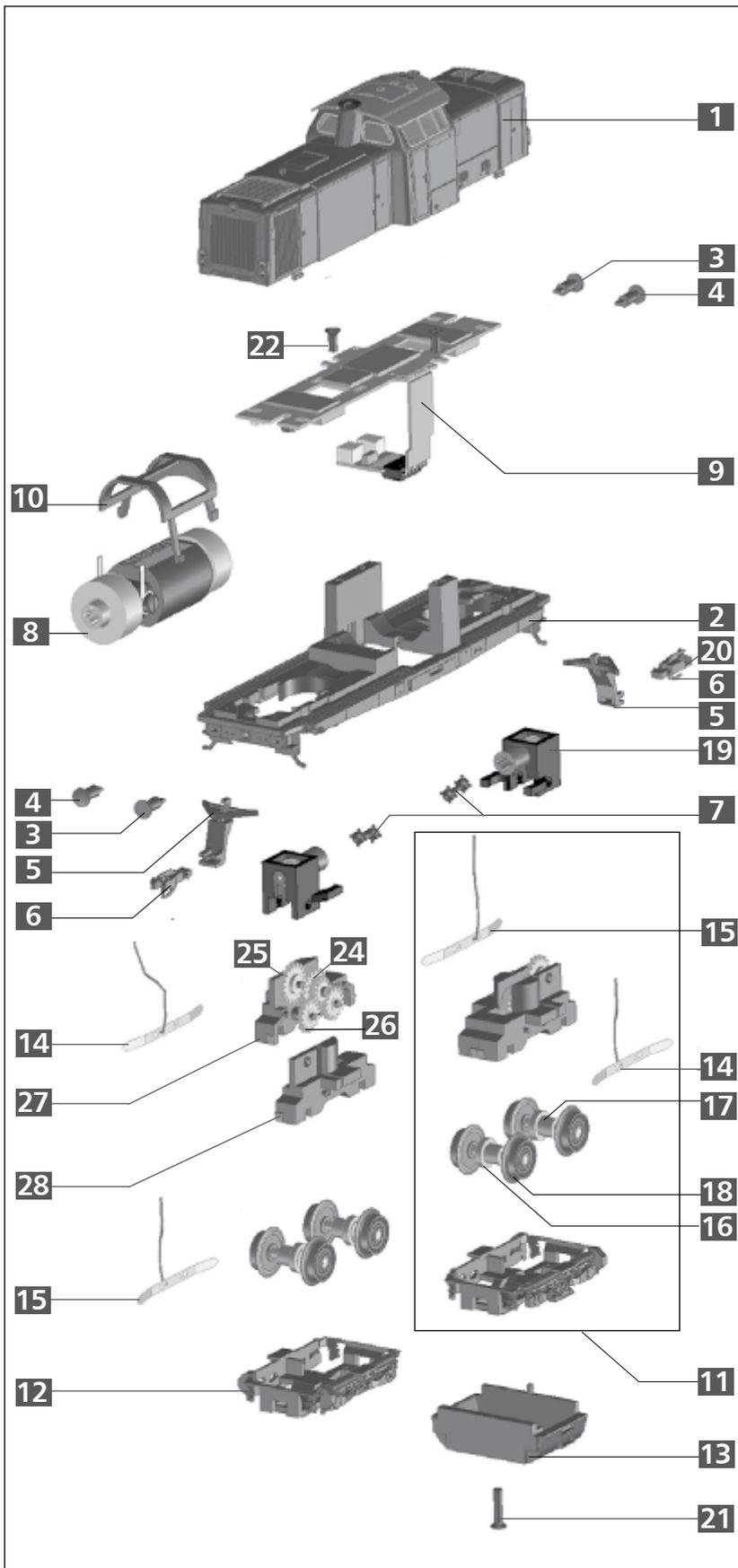
ZURÜSTTEILE

- A** Griffstange 4,5 mm
- B** Griffstange 9,0 mm
- C** Griffstange 6,6 mm
- D** Griffstange 12,5 mm
- E** Griffstange 19,0 mm
- F** Griffstange, Ecke 1
- G** Griffstange, Ecke 2
- H** Trittstufe A, links
- I** Trittstufe A, rechts
- J** Trittstufe B, links
- K** Trittstufe B, rechts
- L** Kuppelhaken
- M** Bremsschlauch
- N** Steckdose
- O** Sifa



Zur weiteren Detaillierung liegen einige Griffstangen und weitere Zurüstteile bei. Diese sollten mit einem Tropfen Sekundenkleber fixiert werden.

ERSATZTEILLISTE LOK



Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art.-Nr.
1	Oberteil, vollst.	521881
2	Rahmen, dek.	542630
3	Puffer, flach	303080
4	Puffer, ballig	303090
5	Kupplungsdeichsel	530651
6	Kupplungshaken	330049
7	Kardanwelle	301287
8	Motor, vollst.	520583
9	Leiterplatte, vollst.	520584
10	Motorhalter	530653
11	Drehgestell, vollst.	520582
12	Drehgestellverkleidung	530673
13	Tank, dek.	542631
14	Stromfeder re., vollst.	200421
15	Stromfeder li., vollst.	200422
16	Radsatz m. Haftreifen	200419
17	Radsatz o. Haftreifen	209120
18	Haftreifen 8,0	227600
19	Schaft, mont.	200455
20	Kupplungskopf	300672
21	Senkschraube	393210
22	Schraube	393220
23	Entstörleiterplatte	396130
24	Zahnrad z20/13	318660
25	Stirnrad z19	307250
26	Zahnrad z15	303040
27	Drehgestell, Teil A	303050
28	Drehgestell, Teil B	303060
o.Abb.	Feder 0,15x13,6	530683
o.Abb.	Zurüstteile, kompl. o.Trittstufen	521875
o.Abb.	Trittstufen A+B, kompl.	520796

ACHTUNG!
Die Lok-Betriebsnummern der Artikel wechseln unter Umständen bei Neuproduktion. Ersatzteile zu den Art.-Nr. tragen die jeweils in der Produktion befindlichen Betriebsnummern. Ersatzteile mit älteren Betriebsnummern nur solange Vorrat reicht.

TILLIG Modellbahnen GmbH

Promenade 1, 01855 Sebnitz

Tel.: +49 (0)35971 / 903-45

Fax: +49 (0)35971 / 903-19

Service-Hotline: unsere aktuellen Hotline-Zeiten finden Sie unter: www.tillig.com

Technische Änderungen vorbehalten!

Bei Reklamationen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.



Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren wegen abnehmbarer und verschluckbarer Kleinteile und Verletzungsgefahr durch funktionsbedingte scharfe Ecken und Kanten.



Dieses Produkt darf am Ende seiner Nutzungsdauer nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Bitte fragen Sie bei Ihrem Händler oder der Gemeindeverwaltung nach der zuständigen Entsorgungsstelle.